



# Belgrad! Architektur zwischen den Welten

17. - 20. Oktober 2024

Von der Tradition bis zur Moderne, von der Nationalromantik bis zum Brutalismus – in der Architektur Belgrads findet man zahlreiche bemerkenswerte Bauten aus verschiedenen Epochen und Baustilen. Diese Vielfalt und der Eigencharakter der Belgrader Architektur resultieren aus der spezifischen Geschichte der Stadt, in der sich viele Kultureinflüsse vermischten. Belgrad ist eine Stadt der Gegensätze, die hier wie in keiner anderen europäischen Metropole ein stimmiges Gesamtbild ergeben.

Die Nachkriegsmoderne aus der Zeit des sozialistischen Jugoslawien hat in Belgrad imposante Spuren hinterlassen, die weder der westlichen Moderne noch der typischen Architektur Osteuropas zuzuschreiben sind. Die Suche nach einem eigenen Baustil hat besondere Bauten hervorgebracht, die zu international bekannten Ikonen des Brutalismus geworden sind. Die Zwischenkriegszeit zeichnet sich wiederum durch prächtige öffentliche Gebäude aus, die den großen Enthusiasmus nach der Gründung Jugoslawiens (1918) widerspiegeln. Diese Bauten prägen nach wie vor das Zentrum der Balkanmetropole. Und nicht zuletzt war das Bestreben nach einem „nationalen“ Baustil charakteristisch für das späte 19. Jahrhundert. Belgrad wurde in dieser Zeit von einer osmanischen zu einer europäischen Stadt. Aus dieser Epoche findet man heute einzigartige Beispiele der Architektur, welche die Verträumtheit des Orients und die Eleganz des Abendlands vereinen.

Die Überbau Architekturreise mit dem Architektur- und Stadtforscher Dr. Vladimir Vuković liefert Einblicke in die facettenreiche Architekturgeschichte Belgrads von den vergangenen Jahrhunderten bis heute. In Belgrad erwartet Sie auch eine vielfältige Gastronomie, die sowohl die Spezialitäten der Balkanküche als auch die gehobene Qualität internationaler europäischer Lokale anbietet. Lassen Sie sich von dieser außergewöhnlichen Stadt begeistern, die zwischen den Spuren einer unkonventionellen Geschichte und einer pulsierenden Gegenwart lebt.

Kommen Sie mit und erforschen Sie Belgrad!



Ihr Hans Staudinger



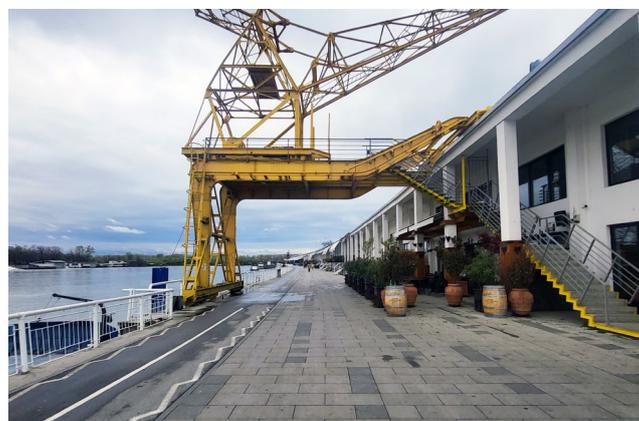


Kalemegdan

## Programm

### Donnerstag, 17. Oktober 2024

- 09:20 Abflug Wien – Belgrad, OS 735
- 10:25 Ankunft Belgrad
- 11:15 *Bustransfer zum Hotel*
- Museum für Luftfahrt
  - Neu-Belgrad (Durchfahrt)
- 12:00 Check-in im Hotel [Mama Shelter](#)
- 12:30 Lunch im Hotel  
*Begrüßung durch den Guide Vladimir Vuković*
- 14:00 **Kennenlernen der Stadt** - Architekturführung
- Festung Kalemegdan - Stadtpanorama
  - Beton Hala - Revitalisierte Hafenanlage am Ufer der Save, *mit Kaffeepause*
  - Patriarchenpalast
  - Kathedrale des Hl. Erzengel Michael
  - Residenz der Fürstin Ljubica
  - Gasthaus zum Fragezeichen
  - Wohnhaus Macura
  - Kaufhaus Sezession
- 17:30 Ende der Architekturführung
- 19:00 Welcome Dinner, Restaurant [Kalemegdanksa terasa](#)



Beton Hala



Residenz Ljubica

## Freitag, 18. Oktober 2024

---

09:00 Treffen in der Hotellobby

09:15 Architekturführung **Innenstadt**

- Knez Mihailova Straße
- Philosophische Fakultät

*Kurzer Vortrag über die Geschichte und Entwicklung Belgrads, Vladimir Vuković*

- Platz der Republik

*Kaffeepause*

- Hotel Square Nine
- Haus Infinity
- Wohnhaus Mihajlo Mitrović

13:00 Lunch im Restaurant [Orašac](#)

14:30 *Öffentlicher Transfer*

15:00 Sephardischer Friedhof

**Denkmalarchitektur von Bogdan Bogdanović**

15:30 *Öffentlicher Transfer*

Park Tašmajdan

*Kaffeepause*

16:30 **Von der Nationalromantik bis zur Europäisierung der Stadt** - Architekturführung

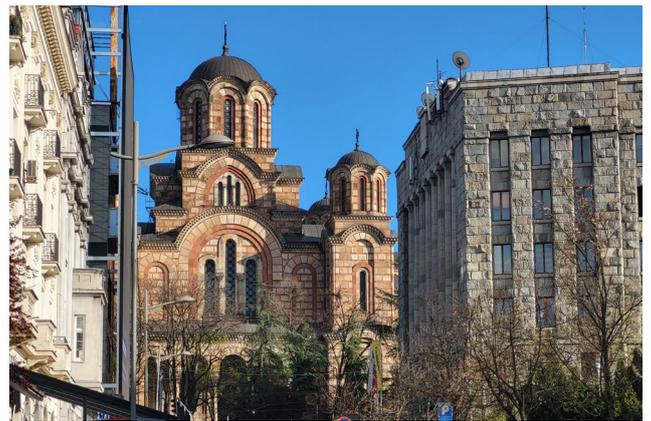
- St. Markus Kirche
- Post- und Telefonzentrale
- Parlament
- Platz Terazije
- Hotel Moskva
- Haus Brkić

18:00 Ende der Architekturführung

19:30 Abendessen im Restaurant [Madera](#)



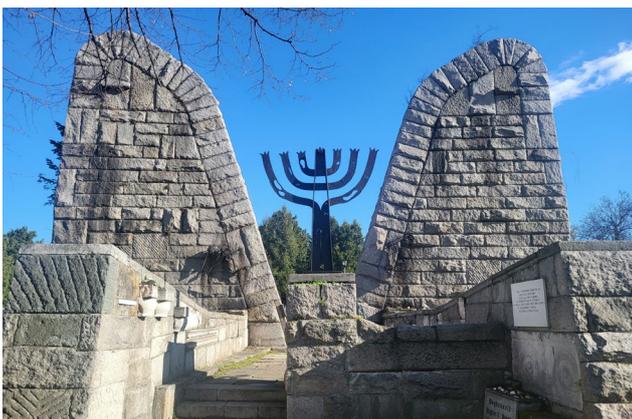
Philosophische Fakultät



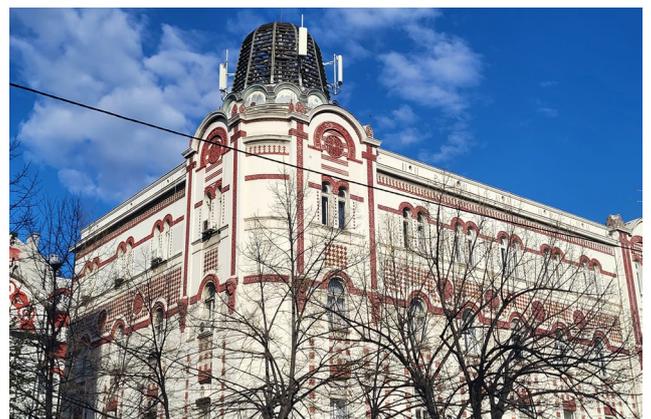
St. Markus Kirche



Haus Infinity



Denkmal für die jüdischen Opfer, Bogdan Bogdanović



Telefonzentrale

## Samstag, 19. Oktober 2024

---

09:00 Treffen in der Hotellobby

*Bustransfer nach Neu-Belgrad*

09:30 **Die Nachkriegsmoderne und die Ikonen des Brutalismus** - Architekturführung

- Museum für Zeitgenössische Kunst - Rundgang
- Hochhaus Zentralkomitee
- Gemeindezentrum Fontana
- Hochhaus Genex - Rundgang
- Wohnbauten Block 23
- Kongresszentrum Sava

13:30 Lunch im Restaurant [Velika Skadarlija](#)

*Nachmittag zur freien Verfügung*

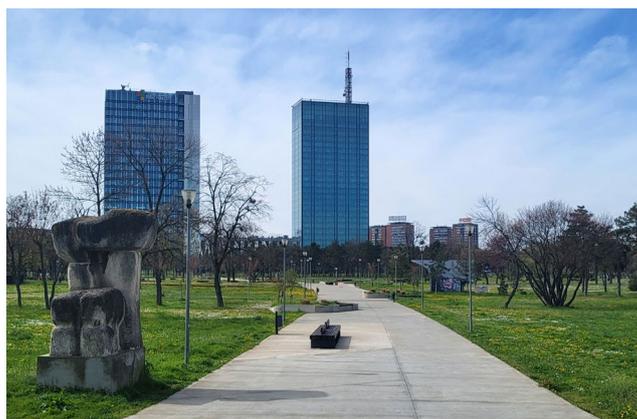
*Empfehlung:*

- Nationalmuseum am Platz der Republik

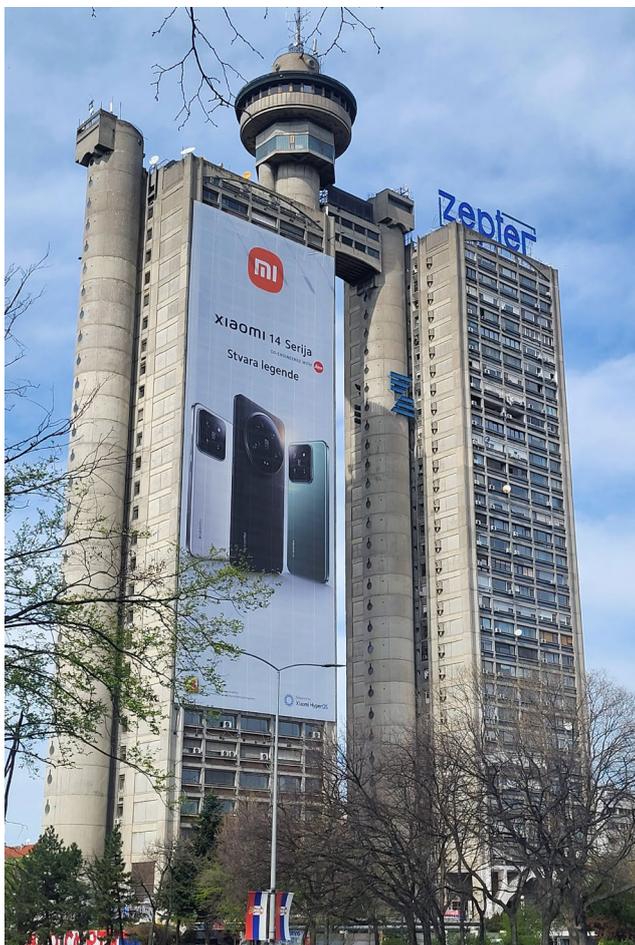
19:30 Abendessen im Restaurant [Fragezeichen](#)



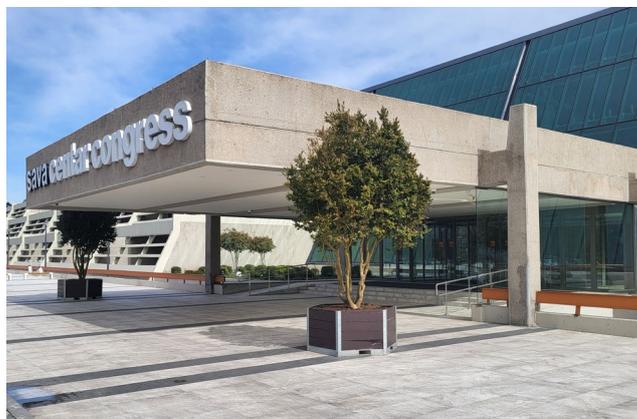
Museum für Zeitgenössische Kunst



Hochhaus Zentralkomitee



Hochhaus Genex



Kongresszentrum Sava



Block 23

## Sonntag, 20. Oktober 2024

---

- 08:30 Check-out Hotel
- 09:00 **Das jüdische Viertel und die Untere Stadt -**  
Architekturführung
- Kralja Petra Straße
  - Zepter Haus
  - Haus Stamenković
  - Gebäude des Aeroklubs
  - Gebäude der Jüdischen Gemeinde
  - Lyzeum von Dositej Obradović
  - Bajrakli Moschee
- 10:00 *Bustransfer vom Hotel nach Neu-Belgrad*
- 11:00 **Palast der Föderation -** Innenbesichtigung
- 13:00 Lunch im Restaurant [Hyde Park](#)
- 14:30 Besichtigung
- **Museum Jugoslawiens**
  - **Titos Mausoleum**
- 15:30 *Bustransfer zum Flughafen*
- 16:30 Ankunft Flughafen
- 18:30 Abflug Belgrad - Wien, OS 738
- 20:05 Ankunft Wien

*Programmänderungen vorbehalten*



Haus Stamenković



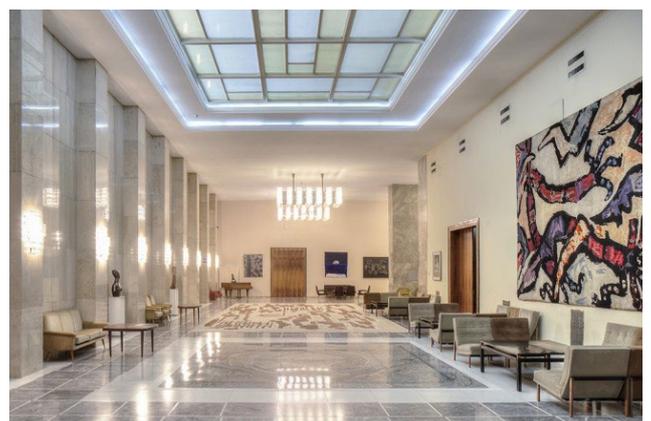
Palast der Föderation



Palast der Föderation - Interieur



Museum Jugoslawiens



Palast der Föderation - Interieur



## Teilnahmebeitrag

Pro Person im Doppelzimmer: € 1.690,- exkl. gesetzl. Margenbesteuerung (USt.)

Einzelzimmeraufschlag: € 350,- exkl. gesetzl. Margenbesteuerung (USt.)

### Inkludierte Leistungen:

- Flüge Wien – Belgrad – Wien
- Transporte in der Stadt
- 3 Übernachtungen mit Frühstück im 4-Sterne Hotel
- 1 Abendessen (exklusive Getränke)
- alle Architektouren laut Programm und Eintritte

### Lesetipp:

[Architektur zwischen den Welten. Die architektonischen Spuren Jugoslawiens](#), Vladimir Vuković, Der Standard, 8. Mai 2023

## Kontakt

Bei Fragen zur Reise kontaktieren Sie bitte Hans Staudinger

Tel. 0664/232 70 19 | [hans.staudinger@ueberbau.at](mailto:hans.staudinger@ueberbau.at)

## Impressum

Überbau Bildungs-GmbH, Schottenfeldgasse 49, A-1070 Wien

Tel. +43 1 934 66 59 | Fax +43 1 934 66 59-40 | [akademie@ueberbau.at](mailto:akademie@ueberbau.at) | [www.ueberbau.at](http://www.ueberbau.at)

Fotos: ©Vladimir Vuković